Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Heidekreis, Der Landrat

Art des öffentlichen Auftraggebers: Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Sanierung "Rüstungsaltlast Dethlinger Teich" - Objektschutz

Beschreibung: Der Auftragnehmer (AN) übernimmt für die Zeit vom 13.01.2026 (12 Uhr) bis voraussichtlich

13.01.2027 (8 Uhr) für den Landkreis Heidekreis als Auftraggeber (AG) bei der anstehenden

Sanierung des Dethlinger Teiches (im Weiteren Sanierung genannt) den "Rund-um-die-Uhr"-Objektschutz

(24/7; 24 Std. pro Tag, 7 Tage pro Woche). Der Objektschutz erfolgt hierbei mit jeweils zwei bewaffneten, ausgebildeten und zuverlässigen Wachpersonen gemäß § 34a Gewerbeordnung

(GewO). Die Vertragslaufzeit verlängert sich jährlich um 12 Monate, jedoch bis maximal

zum 31.12.2028, wenn dieser nicht mit einer 4-monatigen Vorlaufzeit gekündigt wird.

Kennung des Verfahrens: 35701cae-afce-4550-9a1c-2972662fd9d3

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Heidekreis* (DE938)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Der ehemalige Dethlinger Teich ist heute eine Ortsbezeichnung, da keine Teichfläche

mehr vorhanden ist. Er liegt rund 2,5 km nördlich von Trauen, 3 km südöstlich von

Munster; 1 km west-südwestlich lieg die Siedlung Dethlingen und 2 km östlich

die Munsteraner

Ortschaft Oerrel nahe an der Bundesstraße 71 und der OHE-Bahnstrecke Munster-Beckedorf.

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - NTVergG, GWB Teil 4, VgV

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwere Verfehlung: Schwere Verfehlung: Zwingende Ausschlussgründe sind in erster Linie bestimmte Straftaten,

die sich unmittelbar auf die Eignung der Bieter auswirken. Die Straftaten sind in §123 Abs. 1 Nr.1 bis 10 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung aufgeführt: Betrug

oder Subventionsbetrug, Bildung krimineller Vereinigung,

Terrorismusfinanzierung,

Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte,

Bestechlichkeit,

Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern, Vorteilsgewährung und Bestechung

i.V. mit §335a des Strafgesetzbuches, Bestechung ausländischer Abgeordnete im Zusammenhang

mit internationalen Geschäftsverkehr, Menschenhandel

und Förderung des Menschenhandels Der Bieter hat eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen

mit seinem Angebot einzureichen.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Objektschutz

Beschreibung: Der Auftragnehmer (AN) übernimmt für die Zeit vom 13.01.2026 (12 Uhr) bis voraussichtlich

13.01.2027 (8 Uhr) für den Landkreis Heidekreis als Auftraggeber (AG) bei der anstehenden

Sanierung des Dethlinger Teiches (im Weiteren Sanierung genannt) den "Rund-um-die-Uhr"-Objektschutz

(24/7; 24 Std. pro Tag, 7 Tage pro Woche). Der Objektschutz erfolgt hierbei mit jeweils zwei bewaffneten, ausgebildeten und zuverlässigen Wachpersonen gemäß § 34a Gewerbeordnung

(GewO). Die Vertragslaufzeit verlängert sich jährlich um 12 Monate, jedoch bis maximal

zum 31.12.2028, wenn dieser nicht mit einer 4-monatigen Vorlaufzeit gekündigt wird.

Interne Kennung: LOT-0001 54-2025

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit verlängert sich jährlich um 12 Monate, jedoch bis maximal zum

31.12.2028, wenn dieser nicht mit einer 4-monatigen Vorlaufzeit gekündigt wird.

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Heidekreis (DE938)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Der ehemalige Dethlinger Teich ist heute eine Ortsbezeichnung, da keine Teichfläche

mehr vorhanden ist. Er liegt rund 2,5 km nördlich von Trauen, 3 km südöstlich von

Munster; 1 km west-südwestlich lieg die Siedlung Dethlingen und 2 km östlich die Munsteraner

Ortschaft Oerrel nahe an der Bundesstraße 71 und der OHE-Bahnstrecke Munster-Beckedorf.

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 13/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 13/01/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Die Eignung der Bewerber wird anhand der folgenden Nachweise geprüft:

a. Erklärung, dass über das Vermögen des Bieters nicht das Insolvenzverfahren oder

ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder

dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

- b. Erklärung, dass sich der Bieter nicht in der Liquidation befindet.
- c. Erklärung, dass der Bieter keine Verfehlungen begangen hat, die seine Zuverlässigkeit
- als Bewerber in Frage stellt, er sich insbesondere nicht an Preisabsprachen beteiligt hat bzw. beteiligen wird.
- d. Erklärung, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben
- sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist.
- e. Erklärung, dass der Bieter in den letzten 2 Jahren nicht
- o gem. § 21 Abs. 1 S. 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz,
- o gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- o gem. § 19 Abs. 1 i.V.m. § 21 Mindestlohngesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als

- 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist.
- f. Erklärung, dass der Bieter nicht in den letzten 3 Jahren wegen eines rechtskräftig

festgestellten Verstoßes gegen § 24 Abs.1 LkSG aufgeführten Pflichten mit einer Geldbuße

von175.000 € oder mehr belegt worden ist.

g. Erklärung, dass gegen den Bieter keine Ausschlussgründe gemäß der §§ 123 oder 124

des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung vorliegen.

- h. Erklärung der Eigenerklärung _ Bieter
- i. Referenz vergleichbarer Auftraggeber mit kritischer Infrastruktur (Gesetzentwurf

der deutschen Bundesregierung zur Umsetzung der Resilienz kritischer Einrichtungen

(CER-Richtlinie) vom 10.09.2025) wie z.B. Kasernen, polizeiliche Anlagen, Rüstungsbetriebe,

Munitionslager oder vergleichbare Anlagen der letzten 5 Jahre

j. Gültige Erlaubnis gemäß § 28 Waffengesetz (WaffG) zum Erwerb, Besitz und Führen

von Schusswaffen

- k. Kopie Zertifikat Qualitätsmanagement nach DIN ISO 9001:2015
- 1. Darstellung Anzahl Wachpersonal
- m. Nennung eines Projektverantwortlichen inkl. Kontaktdaten mit mind. 5 Jahre Erfahrungen
- im Sicherheitsgewerbe
- n. Eigenerklärung Russland Sanktionen

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis 100%

Beschreibung: Preis 100 %

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung

(Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — **Zahl**: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Unverbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E79454998

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E79454998

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht

werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/11/2025 08:30 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 28 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Die

Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die

Wirtschaftlichkeitsbewertung

der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 14/11/2025 08:30 +01:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren

nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten

nach § 97

Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen,

dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen

des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt

hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt

werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr

als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung

der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 34 Absatz 1 Satz 2

bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

8 Organisationen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Heidekreis, Der Landrat

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 03358-0-44

Abteilung: Stabsstelle Vergabe

Postanschrift: Harburger Str. 2

Ort: Soltau

Postleitzahl: 29614

NUTS-3-Code: Heidekreis (DE938)

Land: Deutschland

E-Mail: p.klebingat@heidekreis.de

Telefon: +495191 970-629

Internet-Adresse: https://www.heidekreis.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für

Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Identifikationsnummer: t:04131153308

Abteilung: Vergabekammer

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +494131 153306

Fax: +494131 152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d9cf5aeb-42da-4501-badc-6d3fa68e0e62 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/10/2025 09:34 +02:00

 ${\bf Sprachen, in \ denen \ diese \ Bekanntmachung \ offiziell \ verf\"{u}gbar \ ist:} \ {\it Deutsch}$